



Einladung zur

48. Generalversammlung

Quartierverein Bösfeld - Kapf

Samstag, 04. April 2020

im Barackendörfli Riffigweiher

17.30 Uhr Apéro

18.15 Uhr Nachtessen

19.30 Uhr Quartier-Chörli

20.15 Uhr Beginn der GV

Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder

Ja, auch für das vergangene Vereinsjahr gilt: Wir lassen ein weiteres, abwechslungsreiches und geselliges Jahr mit grossartigen Erinnerungen an die fröhlichen Feste und erlebnisreichen Begegnungen hinter uns.

SPIELPLATZ HURRA!

Nach langer Vorbereitung, den schweisstreibenden Bauarbeiten für Fundament, Sockel und Fallschutz, den unzähligen Besprechungen mit der Gemeinde, den Nachbarn und schliesslich auch mit dem Spielgerätehersteller, konnten wir das neue Kletterspielgerät letzten Sommer am Weiherfest einweihen und an die Kinder übergeben.

Bereits zum Frühlingsbeginn konnten wir die Rutschbahn, welche schon länger ausser Betrieb war, wieder für schnelle Abfahrten öffnen.

Ein toller Moment für Gross und Klein.

Vielen herzlichen Dank allen Fronis für die liebevolle und stetige Pflege unseres Spielplatzes beim Riffigweiher.

«Z'ÄMME ÄSSE»

Planschen, naschen, ausprobieren, und geniessen - nach den Sommerferien, am 24. August, durften wir bei herrlichem Wetter eine Neuauflage von «z'ämme ässe» durchführen». Die Quartiervereine von Emmen organisierten miteinander in der Badi Mooshüsli einen weiteren Höhepunkt - ein gemeinsamer Anlass, der für Zusammenhalt und Engagement im gemeinsamen Interesse für eine attraktive, vielseitige Gemeinde steht!

Ich freue mich jetzt schon darauf, mit Euch liebe Vereinsmitglieder im neuen Vereinsjahr zusammen zu kommen, anzustossen und in unserem Quartier Erlebnisse zu schaffen.

Präsidentaler Gruss Eddie

Geschätzte Mitglieder

Wir freuen uns, Euch zur 48. Generalversammlung des Quartiervereins Bösfeld-Kapf einzuladen.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 47. Generalversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Kassen- und Revisorenbericht
6. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
7. Mutationen
8. Wahlen
9. Jahresprogramm 2020
10. Spielplatz
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge der Mitglieder zuhanden der Generalversammlung sind schriftlich bis zum 15. März 2020 einzureichen an:

Quartierverein Bösfeld-Kapf
Präsident Eddie Schubert
Kapfhalde 17
6020 Emmenbrücke
vorstand@qvbk.ch

Bitte beachtet, dass auch in diesem Jahr das Nachtessen vor der GV serviert wird. Das Quartierchörli wird uns mit ein paar Liedern den Abend verschönern.

Mitgliederbeitrag

Der Beitrag 2020 beträgt Fr. 25.- und das Vereinsjahr dauert von Januar bis Dezember 2020.

Bei Einzahlungen am Postschalter werden uns unverhältnismässig hohe Spesen verrechnet. Wir bitten Euch, euren Mitglieder Beitrag direkt über eure Bank oder euer Postcheckkonto zu überweisen.

Ihr habt auch die Möglichkeit, den Betrag an der GV bar bei der Kassierin Andrea Odermatt zu bezahlen.

Emmenbrücke, 10. Januar 2020

Der Vorstand

Protokoll der 47. Generalversammlung des Quartiervereins Bösfeld-Kapf

Ort: Barackendörfli Riffigweiher, Emmenbrücke

Datum: Samstag, 13. April 2019

Anwesend: 83 Mitglieder und 17 Gäste
Absolutes Mehr 42

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 46. Generalversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Kassen- und Revisorenbericht
6. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
7. Mutationen
8. Wahlen
9. Jahresprogramm 2019
10. Anträge
11. Verschiedenes

1. Begrüssung

Präsident Eddie Schubert eröffnet um 20.17 Uhr die 47. Generalversammlung.

Er begrüsst alle Anwesenden, Einwohnerratspräsident Thomas Bühler, Gemeinderat Patrick Schnellmann, Ehrenpräsident Karl Kliebenschädel, alle Neumitglieder, Ehrenmitglieder und die Delegationen der Vereine von Emmen.

Ein grosses Dankeschön geht an den ehemaligen Präsidenten Maximilian Holzer für das gesponserte Apéro.

Entschuldigt haben sich Hunziker Kurt und Madeleine, Lässer Pia und Hans Peter, Holzer Maximilian, von Ah Margrith, Ettlín Bruno, Kuhn Rainer und Vera, Roos Andi und Daria, Schädler Wolfgang und Renate, Schmid Sandi, Lütolf Franz und Bertha, Scherer Margrit und Paul, Sägesser Barbara und Fritz, Studer Maria Studer und Diethelm Margrith.

Zudem musste sich unsere Kassierin Andrea Odermatt leider einer Knieoperation unterziehen und kann deshalb ebenfalls nicht an der Versammlung teilnehmen.

Es wird den verstorbenen Mitgliedern gedacht: Werner Isler, Ehrenpräsident und zweiter Präsident; Ueli Mauron, Ehrenmitglied, ehem. Vizepräsident und Bauherr Spielplatz; Roli Huber, Ehrenmitglied und ehem. Aktuar; Mitglieder Werner Turnherr, Hans Zumstein, sowie Maya und Franz Suppiger. Eddie Schubert erinnert mit spannenden Ereignissen und Anekdoten entlang der Geschichte des Quartiervereins an diese sehr engagierten und langjährigen Mitglieder.

2. Wahl der Stimmenzähler

Die Stimmenzähler Gerhard Waller, Albert Tschopp und Wisi Hiltbrunner werden einstimmig gewählt.

3. Protokoll der 46. Generalversammlung

Der Präsident stellt fest, dass die Einladungen zur Generalversammlung rechtzeitig zugestellt wurden. In der Einladungsbroschüre ist auch das Protokoll der 46. Generalversammlung vom 24. März 2018 aufgeführt. Das Protokoll wird von der Versammlung genehmigt und verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde ebenfalls in der Broschüre mit der Einladung verschickt. Thomas Moser dankt dem Präsidenten und den Vorstandmitgliedern für das Verfassen des Jahresberichts und macht zu einzelnen Anlässen ein paar Anmerkungen. Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit herzlichem Applaus genehmigt.

5. Kassen- und Revisorenbericht

Eddie Schubert erläutert die Bilanz- und Erfolgsrechnung. Bei der Erfolgsrechnung steht dem Ertrag von CHF 6'270.45.- ein Aufwand von CHF 8'561.10 gegenüber. Die Vereinskasse schliesst mit einem Minus von CHF 2'290.65. Das Vereinsvermögen beträgt neu CHF 20'887.63.

Es wurden diverse Massnahmen ergriffen, um die Erneuerung des Spielplatzes zu finanzieren: Einlage in den Spielplatzfonds von Fr. 3'000.- an der Generalversammlung vom 1. April 2017, Generierung von Mehrerträgen durch Spielplatz-Wein am Weiherfest und Spielplatz-Kafi am Samichlaus 2018. Ebenso haben auch in diesem Jahr diverse Sponsoren die Erneuerung des Spielplatzes unterstützt – vielen Dank! Die Deckung der verbleibenden Auslagen erklärt das Minus der Jahresrechnung 2018.

Vreny Krienbühl verliest den von ihr und Daniela Arnet verfassten Revisorenbericht. Sie bittet die Versammlung um Genehmigung der Rechnung und die Entlastung der Kassiererin und des Vorstands. Die Versammlung erteilt einstimmig die Decharge. Vreny Krienbühl informiert, dass sich die beiden Revisorinnen nächstes Jahr nicht mehr zur Wahl stellen werden. Interessierte Personen dürfen sich gerne beim Vorstand melden.

6. Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, den Mitgliederbeitrag weiterhin bei CHF 25.- zu belassen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

7. Mutationen

Der Vereinsbestand beträgt 237 Mitglieder. Es sind 25 Mitglieder ausgetreten und 8 Neumitglieder dazu gestossen.

8. Wahlen

Es ist kein offizielles Wahljahr. Die Vorstandsmitglieder Claudia Hiltbrunner, Thomas Moser, Andrea Odermatt und Seraina Grünig, sowie der Präsident Eddie Schubert verbleiben bis zur Generalversammlung 2020 im Amt.

Wie bereits unter Traktandum 5 erwähnt, sind im nächsten Jahr die Revisoren neu zu wählen.

9. Jahresprogramm 2019

Das Jahresprogramm 2019 wird durch Thomas Moser vorgestellt:

Jassen	24. Januar 2019
Fronddienst	16. Februar 2019
Fronddienst	30. März 2019
Generalversammlung	13. April 2019
Weihfest	26. Mai 2019
Z'ämme ässe	24. August 2019
Helferfest	19. Oktober 2019
Fronddienst	9. November 2019
Fronddienst	23. November 2019
Samichlaus	30. November 2019

Ausblick auf das Vereinsjahr 2020:

Jassen	23. Januar 2020
Generalversammlung	4. April 2020

Für das Weihfest, den Grossanlass «z'ämme ässe» und den Samichlaus-Anlass benötigen wir auch dieses Jahr die Unterstützung unserer Mitglieder. Helferinnen und Helfer können sich gerne bei Andrea Odermatt melden.

10. Anträge

Es wurden fristgerecht zwei Anträge eingereicht:

1. Beleuchtung Bachtalen von Seppi Bieri, stellvertretend für die Anwohner der Bachtalen und der Fussgänger

Von der SBB-Unterführung Riffigweiher wurde seinerzeit entlang den Bahnlinien bis zum Quartier Chörbli eine Verbindungsstrasse gebaut, mit den entsprechenden Infrastrukturen. Diese Verbindung wird von FussgängerInnen und VelofahrerInnen täglich rege benützt und ist nicht mehr wegzudenken. Ebenso ist diese Strasse bei Dunkelheit ausreichend beleuchtet. Leider fehlt eine Strassenbeleuchtung ab Haus

Bachtalenstrasse Nr. 32 (letztes Haus) bis zur SBB-Unterführung. Dieser Schulweg wird auch bei Dunkelheit von einigen Kindern täglich benützt. Viele Eltern und AnwohnerInnen würden eine Ergänzung der Strassenbeleuchtung sehr schätzen. Aus Sicherheitsgründen ist die Notwendigkeit einer zusätzlichen Beleuchtung in diesem Strassenabschnitt gegeben. Der Quartierverein wird gebeten, das Anliegen zu prüfen.

Eddie Schubert wird den Antrag dem Gemeinderat vorlegen.

2. Überweisung für Erneuerung Spielplatz vom Vorstand des Quartiervereins Bösfeld-Kapf

Der Vorstand beantragt die Überweisung von CHF 2'000.- aus der Vereinskasse zu Gunsten des Spielplatzfonds für die Fertigstellung der laufenden Arbeiten (Etappe 2) und der nächsten Etappe 3.

Die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

11. Verschiedenes

Grussworte des Einwohnerratspräsidenten

Thomas Bühler überbringt die Grüsse des Emmer Parlaments und bedankt sich für das Engagement des Quartiervereins. Der Quartierverein wie auch das Chörli sind für ihn sympathische Botschafter der Gemeinde Emmen. Sie nehmen zudem eine wichtige Funktion als Bindeglied zwischen Bevölkerung, Politik und Verwaltung wahr.

Grussworte des Gemeinderats

Patrick Schnellmann stellt die wichtigsten Ziele des Gemeinderats Emmen für das Jahr 2019 vor und dankt dem Vorstand sowie den Bewohnerinnen und Bewohnern des Quartiers für Ihr Wirken zu Gunsten der Gemeinde Emmen.

Tramhüsli

Das Tramhüsli wurde Anfang April 2019 eröffnet. Es lohnt sich, dem Begegnungsort ein Besuch abzustatten. Mit dem Beitritt zum Verein „Pro Tramhüsli“ kann das Projekt zusätzlich unterstützt werden.

Danksagungen

Eddie Schubert dankt allen Mitgliedern für ihre Unterstützung während des gesamten Vereinsjahrs. Ein spezieller Dank geht dieses Jahr an die unermüdlichen Helferinnen und Helfer für die Erneuerung des Spielplatzes. Allen voran haben Kari Kliebenschädel, Chregu Planzer, Roli Müller und Urban Müller mit Bauarbeiten und Material das Projekt massgeblich vorangetrieben. Aber auch Mark Fellmann, Fränzi Planzer, Daniela Moser, Patrizia Schubert und Mireille Käppeli waren an diversen Einsatztagen eine wertvolle Unterstützung.

Der Präsident beendet die Generalversammlung um 21.22 Uhr.

Emmenbrücke, 14. April 2019

Die Protokollführerin:

Seraina Grünig

Der Präsident:

Eddie Schubert

Jahresbericht des Präsidenten 2019

JASSEN

Der Jass-Wanderpokal tauchte pünktlich auf!

Somit war auch die amtierende Jass Königin anwesend, um den Herren noch einmal zu zeigen, «wo de Bartli de Moscht holt!» Doch es sollte wieder ganz anders kommen. Dieses Jahr führte kein Weg an Fritz Saegesser vorbei. Schon früh stach er seine ärgsten Verfolger aus, um dann zum Schluss beinahe den sicher scheinenden Sieg aus der Hand zu geben - doch es reichte! Schiedsrichter und Obmann Thomi Moser musste zweimal nachrechnen. Nach dem Turnier blieb noch Zeit für einen Schieber oder gar einen Coiffeur. Gemütlich blieben wir noch etwas sitzen in der Stube vom Bären und kein Gezeter am «scharfe Egge» störte diesmal die Nachtruhe im Flecken Rothenburg.

47. GENERALVERSAMMLUNG

Zur Vorbereitung auf die 47. Generalversammlung holte ich einige Ordner aus dem Archiv hervor und begab mich auf die Suche nach Geschichten aus vergangenen Tagen. Die Zeit zu Beginn des Quartiervereins, als Werner Isler und Ueli Mauron die Geschicke des Quartiervereins lenkten. Erstaunlich vieles kam zu Tage und leider war es mir nicht möglich, alle Protokolle, auch von unserem ehemaligen Aktuar Roli Huber, der Sitzungen vom Vorstand oder von den Organisationskomitees etlicher Feste und Jubiläen durchzulesen. Trotzdem wurde ich fündig, hie und da stiess ich auf interessante Debatten und Diskussionen, welche ab und zu mit deftigem Humor und einer Prise Schlitzohrigkeit gewürzt waren.

Die GV: Beim gemütlichen Apéro wurden die Mitglieder des Vereins und die Gäste im Barackendörfli vom Vorstand begrüsst. Nach einem kurzen Schwatz wurde in der hübsch dekorierten Baracke Platz genommen. Wie üblich wurde nach Sechs das Abendessen serviert. Das Menü war fein ausgewählt und entsprechend tüchtig wurde Nachschlag verteilt!

Unser Quartierchörli machte den Anfang des heiteren Abendprogrammes mit tollen Liedern aus dem aktuellen Repertoire. Wie immer reichte es auch diesmal für eine Zugabe, was mich jedes Mal sehr freut!

Wie alle Jahre leicht nervös, wiederum kurz davor auf der Suche nach dem GV-Skript, startete ich diese mit voller, überzeugender Stimme, aber leichter Verspätung um viertel nach Acht. Zu Beginn gedachten wir den verstorbenen Ehrenmitgliedern mit einer Gedenkminute und einem kurzen Rückblick auf ihr Wirken für unseren Verein.

Das Protokoll der letzten GV, der Jahresbericht des Präsidenten und das Jahresprogramm wurden genehmigt und gebührend verdankt. Vielen Dank an die Aktuarin fürs Protokoll und den Vizepräsi für die Unterstützung bei der GV!

Der Bericht unserer Revisorinnen bestätigte die seriöse Führung der Buchhaltung und die lückenlose Verwaltung der Belege und Kassageschäfte. Wir dankten Andrea Odermatt für ihre detaillierte und ordentliche Führung der Vereinskasse. Wir sind froh über die akribisch geführte Kasse und den guten Überblick. Mit gebührendem Applaus wurde das Resultat bestätigt und die Arbeit von Kasse und Revision verdankt.

Unsere Ehrengäste, Einwohnerratspräsident Thomas Bühler und Gemeinderat Patrick Schnellmann überbrachten zum Schluss der GV noch die Grüsse der Gemeinde und dankten dem Vorstand und den Mitgliedern des Quartiervereins für die wertvolle Arbeit um das Wohl im Quartier und die Zusammenarbeit mit der Gemeinde.

Die GV konnte pünktlich um 21.22 Uhr, trotz verspätetem Start nur gerade drei Minuten später als im Vorjahr, beendet werden. Der vorgängige Znacht war mittlerweile so ziemlich verdaut, jeder hatte dies während der GV heimlich mit seiner unauffälligen Taktik vollbracht. Jetzt wurde gespannt das Dessert erwartet. Ein Kaffee mit oder ohne «Güggs» und dazu noch etwas plaudern und diskutieren. Leider waren die Desserthäppchen diesmal doch gar mickrig ausgefallen, dafür gab's beim Bäcker dann etwas Preisnachlass...

Wir werden dieses Jahr volle Kanne und mit viel Sahne etwas Üppigeres organisieren!

Euer Präsident
Eddie

WEIHERFEST

Das gute Wetter sorgte auch beim letzten Weiherfest für viele Besucher. Gross und Klein fanden sich ein im Barackendörfli. Der Apéro scheint etwas früh angesetzt, waren doch nur wenige schon um 11.00 Uhr fit für ein Gläschen Weisswein. Doch kaum waren die ersten Steaks auf dem Grill, kam die Festwirtschaft so richtig ins Rollen.

Als Verdauungshilfe starteten wir nach dem Kulinarischen wieder mit unseren legendären olympischen Spielen. Viele Kinder und auch zehn unerschrockene Erwachsene nahmen an den Spielen teil. Ball-, Glücks- und Geschicklichkeitsspiele sorgten für eine abwechslungsreiche Olympiade. Als Belohnung für die ausserordentlichen Leistungen durften die Kinder etwas vom Gabentisch auswählen. Die Erwachsenen erhielten einen üppigen Geschenkkorb mit leckerem Inhalt. Den Sieg holte sich wie im Vorjahr Mario Koch, herzliche Gratulation!

Traditionell wurde zum Abschluss der Weiherlauf gestartet. Dieses Mal wurde der Start zum Spielplatz verlegt und als Highlight konnte das neue Klettergestell im Herzen des Spielplatzes eröffnet werden. Viele Kinder erstürmten das Gerät und ein tolles Foto (Titelbild) konnte in unserem Bildband auf der Website abgelegt werden.

Wie beim Vorjahr registrierten wir rekordverdächtige Rundenzeiten und konnten die Schnellsten der Schnellen zu Siegerinnen und Siegern küren. Es gilt anzumerken, dass alle Teilnehmer das Ziel erreichten! Bravo!!!

Mit dem Weiherfest 2019 haben wir ein weiteres Erlebnis in bester Erinnerung, vielen Dank fürs Mitmachen!

«Z'ÄMME ÄSSE»

Die zweite Ausgabe von «z'ämme ässe» war wiederum ein gelungener Anlass und ein guter Auftakt, um nach den Sommerferien in den Alltag einzutauchen. Das Wetter war für diesen Anlass hervorragend, genügend warm zum Baden, aber nicht zu heiss, um die Sonne an diesem herrlichen Nachmittag geniessen zu können. Viele Kinder nutzen die Gelegenheit, um extra lange im Wasser zu planschen, bis sich bei einigen schon erste Anzeichen von Fischhäuten und Schuppen zeigten. Unterdessen wurden an der Bar die ersten «Caipis» gemixt und mit einem frisch gezapften Bier von MNBrew auf den tollen Sommer und ein schönes Fest angestossen.

An den vielen Foodständen wurden feinste, kulinarische Leckerbissen feilgeboten. Die Auswahl und die Vielfalt waren gross: Ob Rindshaxe und Focaccia, Cevapcici oder Weisswürstel und Brezel zur Vorspeise - Pulled Pork, American Hot-Dog und Meatballs "Massai Mara" & Reis zum Hauptgang - das Ganze vielleicht mediterrané? Zur Nachspeise Crêpes und Aprikosenknödel - grad so viel, wie noch Platz hatte. Später dann beim zweiten Hunger noch eine Twist-Kartoffel oder eine Frühlingsrolle zur Bratwurst...hmm fein. Ich hätte gerne von allem probiert, doch schlussendlich musste auch ich mich geschlagen geben. Ich probier dann die anderen Köstlichkeiten nächstes Mal! Ein paar Angebote waren mehrfach angepriesen, jedoch blieb dies seitens der Foodstandbetreiber die einzige Kritik. Herzlichen Dank an alle Köche und Standbetreiber!

Für permanente Stimmung sorgte Sepp Grüter auf der kleinen Musikbühne. Dazu wurde getanzt und sogar mitgesungen! Zusätzlich sorgten zwischendurch unser Quartierchörli, Jimmy Jazz und Shriaksxy für tolle Unterhaltung. Einen speziellen Auftritt vollführte der Tambourenverein Gerliswil. Auf ihrer Jubiläums Tournee bestiegen sie gar wagemutig den 5m Sprungturm, um mit wirbelnden Trommeln den bevorstehenden Höhepunkt anzukündigen. Ein imposanter Auftritt auf der Grossbühne folgte und begeisterte Gross und Klein! Zum Schluss gab's noch das «Totemügerli» in rauhem «Bärndütsch»

Die Badi Mooshüsli bleibt auch nach dieser Ausgabe unbestritten der ideale Ort für ein solch tolles Fest. Vielen Dank an die Gemeinde für das Gastrecht!

Helferfest 2019 Drogerie Meister - Tramhüsli

Keine Anlässe ohne fleissige Helfer!

Das gilt wie jedes Jahr und für immer und ewig! Drum lud der Vorstand unsere Helfer ein auf eine kurze Tour. Auf direktem Weg entlang der Schwerverkehrachse Gerliswilstrasse in Richtung Centralplatz. Die Gerliswilstrasse soll ja schon in naher Zukunft zur Begegnungszone umgestaltet werden, welche Freude!

Erster Zwischenhalt in der Drogerie Meister! Christian Meister, Geschäftsführer der Drogerie Meister höchstpersönlich, empfing uns in seiner Drogerie am Sprengikreisel. Vorab wurde angestossen auf einen gemütlichen Abend.

Christian erzählte uns die Geschichte der Drogerie von der Entstehung bis zum Übergang in seine Hände. Dabei konnten selbst die schon lang in Emmenbrücke wohnhaften Kämpfer ihren Ohren nicht trauen und erfuhren interessante Geschichten und kleine Episoden aus dem geschichtsträchtigen Leben dieser alten Drogerie. So werden auch heutzutage manche Tees und viele Salben trotz modernster Technik noch im herkömmlichen Mörser gestampft und gemahlen.

Vielen herzlichen Dank Christian fürs Gastrecht und Deine Ausführungen zu Kräutern und Heilmitteln.

Weiter ging es zu Fuss in Richtung Centralplatz. Ziel war das neu eröffnete Tramhüsli. Wir hatten den kleinen Saal im Nebengebäude reserviert. Passend zu jedem einzelnen Gang wurde ein Bier von MNBrew serviert. Gemütlich konnten wir den Abend an der Bar im Tramhüsli ausklingen lassen. Auf dem indirekten Heimweg wurde noch kurz beim Pfarrefest Bruder Klaus vorbeigeschaut, welches zur vorgerückten Stunde noch voll im Gange war.

Frondienst: 09. & 23. November 2019

Der Frondiensteinsatz am 09. November führte uns zum Nussbaum am Eingang zum Wald. Die Brombeeren hatten wieder überhandgenommen und waren bereits bis zum Nussbaum vorgewuchert. Weil dieser mittlerweile arg schief steht, soll der Platz dahinter freigemacht werden, um einen neuen Nussbaum pflanzen zu können.

Weitere Helfer betätigten sich im Wald, um bei den Lichtungen die Überwucherungen zurückzuschneiden. Zum Zmittag wurden wir dann von Priska eingeladen. Vielen herzlichen Dank!

Am Samstagmorgen des 23. November um 7.43 Uhr trafen sich ein gutes Dutzend Fronis beim Barackendörfli zur Befehlsausgabe von Kari. Mit dabei waren auch zwei Kurzentschlossene, die ohne Voranmeldung «einfach so» da waren.

Wie jedes Jahr im Spätherbst ging es zum einen darum, beim Spielplatz alle Wege zu lauben und Wernis Motorsense lief nonstop auf Hochtouren, um die Grasflächen winterkurz zu schneiden. Eine zweite Gruppe machte sich an die andere Standardaufgabe eines jeden Fronieinsatzes und machte mit dem Roden von Brombeerstauden beim Waldrand da weiter, wo die Fronis beim letzten Einsatz aufgehört hatten.

Ein deftiges Znüni mit warmem Fleischkäse und Kafi und Tee brachte den nötigen Energieschub für die zweite Hälfte bis zum Mittagessen. Während mittlerweile auch die Lauber beim Roden mithalfen und ein ansehnliches Stück freilegen konnten, machte sich ein kleiner Trupp daran, einen Nussbaum auszugraben und einige hundert Meter zum «offiziellen» Nussbaumstandort Nummer 12 zu verschieben.

Schlussendlich freuten sich alle auf ein währschaftes Mittagessen und anschliessend gemütliches Zusammensitzen und Plaudern bei Hansruedi zu Hause.

Gesucht sind Helferinnen & Helfer für weitere Fondiensteinsätze. Ob jung oder junggeblieben spielt keine Rolle, abwechslungsreiche Einsätze in der Natur rund um den Riffigweiher und Geselligkeit sind garantiert!

Bitte meldet Euch bei Kari Kliebenschädel – 7./21. März und 7./21. November sind ja leicht zu merken.

Samichlauseinzug: 30. November 2019

Traditionell haben wir uns um 08.30 Uhr im Barackendörfli eingefunden um das «Samichlaushüttli» aufzustellen. Gleichzeitig wurde in der Baracke 5/6 das «Chlausstübli» eingerichtet. Bereits um halb elf Uhr konnten wir zu einem «chräftigen» Chlausekafi die heiss begehrten Guetzli unseres Bäckereiteams der Kapfstrasse 48 degustieren.

Es verlief haargenau gleich wie letztes Mal, nur noch schneller....

Und auch dieses Mal lief's wieder genau gleich und sogar noch schneller...voll cool!

Auch dieses Jahr erschienen wieder viele Kinder pünktlich um 16.00 Uhr zum Einsingen. Die Kinder und Erwachsenen übten unter der Leitung von Sängerinnen und Sängern des Kapf Quartierchörlis Lieder ein als Begrüssung für den Samichlaus.

Beim feierlichen Einzug im Barackendörfli, begleitet von jungen Fackelträgern (und einem Trichler), wurden der Samichlaus und sein Diener von den Kindern und Erwachsenen mit den einstudierten Liedern herzlich begrüsst.

Nach dieser stimmungsvollen Begrüssung empfing der Chlaus die Kinder in seinem Wald-Häuschen. Die vorgetragenen Verse und Lieder begeisterten den Samichlaus und auch die vielen Eltern, die sich vor dem Häuschen aufgestellt hatten und gebannt den Kindern zuschauten. Jedes durfte vom Chlaus ein gefülltes Säcklein entgegennehmen und auch diejenigen, bei welchen die Stimme dann doch versagte.

Vielen Dank Samichlaus!!

Im Chlausstübli wurden eine deftige Gemüse-Gersten-Suppe angeboten. Wiederum viel «Chäs» wurde geschmolzen für den fein zubereiteten «Chäsbrätel», dazu genehmigte sich wer Lust hatte ein Päärli Rothenburgerli oder besser gleich von allem etwas.

Ein rundum lustiger und geselliger Abend. Viele blieben bei einem Glas Wein oder Chlaus-Kafi sitzen. Und einmal mehr duften wir einen schönen Samichlausabend im Barackendörfli verbringen.

Unser Quartierchörli bescherte uns mit seinen Liedern besinnliche Momente mit weihnachtlichen Klängen. Vielen Dank den so zahlreich erschienenen Sängerinnen und Sängern! Die letzten mit Sitzleder konnten sogar noch der Putzequipe gute Nacht wünschen und sorgten denn auch noch bis kurz vor Mitternacht für tolle Stimmung.

Gewusst?

Hinweis des Vorstands des Quartiervereines:

Wir werden ab und zu gefragt, woher eigentlich die Chlaussäckli kommen und ob diese gratis sind.

Die Chlaussäckli werden jedes Jahr vom QVBK gesponsort. Wir bereiten für den Samichlausanlass ca. 130 Säckli vor, kaufen dazu den Inhalt mit Geld aus der Vereinskasse ein und benötigen einen knappen Morgen fürs Einpacken. Damit die Säckli möglichst frisch sind, passiert das alles am Tag vor dem Chlauseinzug.

Es bereitet uns viel Freude, den Kindern als Belohnung für ihren Auftritt beim Samichlaus ein Chlaussäckli zu schenken.

ALLE AKTIVITÄTEN KÖNNT IHR
AUCH AUF UNSERER WEBSITE IN
DER RUBRIK FOTOGALERIE
NOCHMALS ANSCHAUEN UND
GENIESSEN!!!

Herzlichen Dank Patrick Pfister fürs Gestalten und Betreuen
unserer Website, sowie das Fotografieren an unseren Anlässen!

www.qvbk.ch

Aktivitäten des Vorstandes:

- 8 Vorstandssitzungen
- 5 Quartiervereinsanlässe organisiert, mitgeholfen und besucht
- **Mitorganisation von «z'ämme ässe» 2019**
- **Neugestaltung Spielplatz Riffigweiher**
- Besuche der GVs der anderen Quartiervereine
- QV Präsidenten- und Vizepräsidententreffen besucht
- QV Präsidententreffen mit dem Gemeinderat besucht
- Einladung gefolgt für die Gespräche zur Raumplanung Emmen
- Organisation Helferfest

VIELEN DANK!

- dem Quartierchörli fürs Mitwirken an unseren Anlässen!
- den Fronis bei den Arbeiten beim keltischen Baumkreis!
- den Betreuern des Spielplatzes!
- den Spendern für unseren Spielplatz beim Riffigweiher!
- den Ehepartnern der Vorstandsmitglieder für Ihre tatkräftige Unterstützung und Ihr Verständnis!
- den Helferinnen und Helfern bei unseren Vereinsnlässen - sei es beim Aufstellen oder Abräumen, beim Servieren oder Grillieren oder beim Betreuen von Kinderspielen!
- unseren Brunnenmeistern fürs Aufräumen beim Sportplatz!
- für Ihre Beiträge und Spenden als Unterstützung für unsere Anlässe und Aktivitäten!

Ebenso danken möchte ich unseren Besuchern, die mit guter Laune und viel Spass an unseren Anlässen teilgenommen haben!

Ein weiteres Dankeschön gilt auch den Gemeindebehörden und dem Werkdienst für die gute Zusammenarbeit während des vergangenen Jahres.

Euer Präsident QVBK
Eddie Schubert
Emmenbrücke, 20.01.2020



Vorstand QVBK 2020

Präsident:	Eddie Schubert Kapfhalde 17
Vizepräsident:	Thomas Moser Kapfstrasse 27
Kassierin:	Andrea Odermatt Ober-Kapf 7
Aktuarin:	Claudia Hiltbrunner Hübelistrasse 20
Beisitzer:	Sandro Bucher Rothenburgstrasse 32
Beisitzerin:	Angela Egli-Grüter Kapfrain 15

Alle Vorstandsmitglieder sind erreichbar über die Mailadresse:

vorstand@qvbk.ch

Quartierverein
Bösfeld-Kapf
Emmenbrücke

[**www.qvbk.ch**](http://www.qvbk.ch)

Jahresprogramm 2020

Jassen	Do	23. Januar 2020
Frondienst	Sa	07. März 2020
Frondienst	Sa	21. März 2020
Generalversammlung	Sa	04. April 2020
Muttertagsapéro	Sa	10. Mai 2020
Vereinsausflug	Do	28. Mai 2020
Weiherfest	So	30. August 2020
Helferfest	Sa	24. Oktober 2020
Frondienst	Sa	07. November 2020
Frondienst	Sa	21. November 2020
Samichlaus	Sa	05. Dezember 2020
Jassen	Do	21. Januar 2021
GV 2020	Sa	27. März 2021

Helfer gesucht!

Weiherfest
am 30. August 2020

Samichlaus-Einzug
am 05. Dezember 2020

Falls Du an einem oder an mehreren Anlässen
Zeit hast mitzuhelfen, so melde Dich doch bitte
über unsere Mailadresse

vorstand@qvbk.ch

oder direkt bei Andrea Odermatt
041/280'74'27

Wir wünschen allen Vereins-
Mitgliedern ein schönes und aktives
Vereinsjahr 2020!

Eddie, Thomi, Andrea, Seraina,
Claudia, Angi & Sandro
Vorstand QVBK



QUARTIERVEREIN
BÖSFELD - KAPF
6020 EMMENBRÜCKE

www.qvbk.ch

Seraina Grünig
Angi Egli-Grüter
Claudia Hiltbrunner
Andrea Odermatt
Sandro Bucher
Thomi Moser
Eddie Schubert



QUARTIERVEREIN
BÖSFELD-KAPF
6020 EMMENBRÜCKE

www.qvbk.ch

Ihre Spende an den
Spielplatz

Mit Twint!

Vielen Dank



QUARTIERVEREIN
BÖSFELD-KAPF
6020 EMMENBRÜCKE

www.qvbk.ch

